

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Republik. 1918-1930
34 (1920)**

107 (8.5.1920)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-433378](#)

Republik

Preis 25 Pf.

Die "Republik" erscheint täglich mit Ausnahme der Tage nach Sonn- und Feiertagen. Abonnementpreis bei Verlagsanstaltung für einen Monat einschließlich 4.50 Mark, bei Abholen oder bei Empfang 4.00 Mark, durch die Post bezogen vierstelliglich 11.10 Mark, monatlich 3.70 Mark einschließlich Belehrung.

Norddeutsches Volksblatt - Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg und Ostfriesland

Hauptredaktion: Peterstraße 76,
Telegraphen-Nr. 55

Rüstringen, Sonnabend, 8. Mai 1920 • Nr. 107

Redaktion: Peterstraße 76
Telegraphen-Nr. 1265

Die Krise im Zentrum.

Von R. Trimbors - Nördl.

Die außerordentlich hochgedrehten Bogen der politischen Erregung haben in den letzten Wochen die Öffentlichkeit Deutschlands an einer Erhebung achtlos vorübergehen lassen, die schon um deswegen rechte Bedeutung aller politischen Kreise verdient, weil sie geeignet ist, kann, auf die gesamten innerpolitischen Verhältnisse Deutschlands weitreichende Wirkungen auszuüben; die Krise in der deutschen Zentrumspartei! Die gewaltigen politischen Umwälzungen der letzten Jahre, die der Sozialdemokratie Stellung und Brüderlichkeit brachten, und die Parteien der Rechten zu einer umfangreichen Neuordnung ihrer unmodern gewordenen Parteidoktrine nötigten, hat auch in der Partei der Mitte ihre zerstörende Einflüsse ausgeübt.

Die Krise in der Zentrumsparität war eigentlich schon seit Jahren latent, mehr als einmal drohte die Einheit der Partei, in der die widerstreitenden Elemente, die wirtschaftlich und politisch die verschiedenen Interessen haben, in die Brüche zu gehen, aber immer wieder verstanden es die flügen Däger Windhorsts, die organisatorische Einheit der Partei zu wahren. Seit endlich scheint die diplomatische Kunst der Zentrumsführer verloren zu wollen. Die Krise in der Zentrumsparität tritt aus dem latenten Stadium heraus und wird acut. Mit der organisatorischen Trennung der bayerischen Zentrumsparitätleristen vom Reichskanzler wurden die Versetzungserhebungen im Zentrums Lager, die auf tiefegehende grundlegende Gegenstände in wirtschaftlichen und politischen Fragen zurückzuführen sind, der breiteren Öffentlichkeit erstmals offenbar. Die Zentrumsprese suchte damals in ihrer Verlegenheit die Absonderung der Bayern auf rein partikularistische Gegenstände zurückzuführen, — eine Taktik, die nur zögerlich und vorsichtig verblieben konnte. Die Vorgänge, die sich jetzt im Rheinlande abspielen, zeigen mit aller Deutlichkeit, daß nicht partikularistische Fragen, sondern tiefschreitende prinzipielle Meinungsverschiedenheiten die Gegenstand in der Zentrumsparität auf die Spur kriegen und zur organisatorischen Trennung treiben. Die heterogenen Elemente haben in einer Zentrumsparität keinen Platz mehr zur gemeinsamen Parteiarbeit; sie drängen mit Macht zur Spaltung. Die Hörer, die bisher mit hervorragendem diplomatischem Geschick hin und her schwierig, sich nirgends festlegen wollten, werden jetzt gestungen, endlich ihre schroffende Haltung anzugeben; wohl oder übel müssen sie zwischen den beiden Richtungen in der Partei, die beide auf organisatorische Trennung drängen, wählen. Es gibt für sie nur noch ein Entweder — oder. Auf der einen Seite steht der realistische pragmatische Krieg, geführt von den katholischen Funktionären und Zentrumsgrafen und unterstützt von den außerterritorialen Mittelständlern und Handwerkern, sowie einem großen Teile der Zentrumszeitungspresse; auf der anderen Seite steht die Fortsetzung der Partei begrenzen wollen, und sich nach rechts neigen führen; auf der anderen Seite steht der fortwährenden Krieg, der bereits ist, der neuen Zeit Koncessionen zu machen und in der Hauptstadt politisch wird von den katholischen Arbeitern und den christlichen Gewerkschaften. Gegen die Ministerarbeit der konkurrenzlosen Elemente, die im Westen, besonders in der rheinischen Metropole, in Köln, den Zentrumskämpfen brechen wollen, wendet sich in den letzten Tagen die rheinische offizielle Zentrumsprese in aufgeregten Artikeln. So läßt das Kölner Zentrumsblatt, die rheinische Volksstimme unter der Überschrift Schluß mit dem Verfestigen spielen! dieser Lage:

„Man erwartet, Gerüchte aller Art durchschwirren die Zentralpartei. Es sollen wohlmeinende, aber krasseste Kräfte am Werk sein, einer neuen Partei zu gründen! Eine soziale Volkspartei oder eine drittstädtische Volkspartei als Absonderung von der Zentrumsparität, weil man mit dieser nicht auskommen will. Man sagt, man bereitet, aber offiziell werden auch die Gerüchte zu Tatsachen, es werden Namen genannt. Die Namen lassen Schläfe auf die verschiedenen Sitzungen und Ausschusssitzungen, die hier dort zusammenfinden, wo man mit dem Gedanken spielt, den Gedanken für das Zentrums-Windhorst zu erhalten, um die vom großen vermögenden Adel als einzige möglich bedeckte Ansicht zu geben: ... aber von seinen Freunden verlassen!“

Das Blatt wirkt in seinen weiteren Ausführungen dann den Zentrumskonfessionen, zu denen auch die Geistlichkeit führt steht, vor, sie ließen sich zu sehr von Geschäftspolitik leiten, auch sei für viele politische Ehrengesetz, die Christen ihres Handelns. Andere Spaltungspolitiker versprechen sich noch der Volkswohl von einer neuen Partei Förderung ihrer materiellen Interessen, und eine vierte Gruppe endlich sieht, so schreibt das Blatt, eine breite politische Plattform für ihre rheinischen Sondermärkte. Sie interessant ist auch folgendes Eingeständnis des Kölner Zentrumsblattes:

„Es will scheinen, als ob eine Einigung mit denjenigen, die in Süden auf Absonderung hinweisen, nicht mehr möglich wäre. Ihre Bedeutung ist nicht direkt bedeckt, sondern, es steht die Aussicht auf gleich geartete Kreise im Westen, im Osten, in der Flotte, in Bayern. Nur bei Bedarfswertes-Mitte von dieser Seite ist es eine wichtige Gruppe, aus der nicht bestreikt, sondern nur genutzt, trifft, umfangreicher gestaltet, nach Plottformen für die künftige Bekämpfung politischer Chancen.“

Ein Ordnungsblock in Thüringen.

Eine Meldung aus Halle besagt: Die Deutschen Nationalen Volkspartei, die Deutsche Volkspartei und der Bauernbund in Sachsen haben sich bereits erklärt, zusammen mit der Demokratischen Partei einen Ordnungsblock mit gemeinsamerlicher Liste für die Landtagswahl in Thüringen zu bilden. Die Demokratische Partei hat noch keine Entscheidung getroffen.

Albert Thomas in Berlin.

Der franz. sozialdemokratische Abgeordnete Albert Thomas ist heute früh in Berlin eingetroffen. Thomas, der jetzt in der Kommission für internationale Regelung der Arbeiterschlachten in Untersuchung ist, hat seine Wahlkampfzettel in unterzeichneten haben, sind 18 Sozialdemokraten, 8 Zentrumsmitglieder, 8 Demokraten, 2 Deutschen Nationalen und je ein Mitglied der Deutschen Volkspartei und des halbstaatlichen Bauernbundes. Die Wahlen für diese Gebiete finden erst im Oktober statt.

Das Gutachten der Abstimmungskommission.

Aus Paris wird gemeldet: Der Sozialkonservativer hat heute vormittag unter Vorstand von Jules Cambon eine Sitzung abgehalten, in der Charles Darling, der Vertreter der internationalen Kommission für die Volksabstimmung in Schleswig, über die Abschaffung der Abstimmung in Schleswig berichtet, daß die Mitglieder der internationalen Kommission sich nicht kommen eins seien über die Herstellung der Grenzlinien. Noch am Tempel wäre die Kommission eins, die erste Abstimmungszone Dänemark auszuweisen. Das zweite Abstimmungsgebiet sei ebenfalls abgeschlossen worden. Der englische und der schwedische Abgeordnete seien dafür, die ganze Zone Deutschland anzupreisen. Das dritte Abstimmungsgebiet sei ebenfalls abgeschlossen worden. Der russische Delegierte meint, vorbehaltlich, insbesondere auf das westliche Gebiet und darüber von vier Kommunen Dänemark auszuteilen, den Rest bei Deutschland zu belassen. Die gesamte Kommission aber ist für die Aufmerksamkeit des Obersten Rates auf die schwedische Zone gefeuert, in der sich die dänischen Bewohner in der zweiten Zone befinden würden. Selbst während der Abstimmungssperre seien die Vertreter der Märkte Zeugen von Gewalttaten (2) gewesen, denen die Dänen ausgesetzt gewesen seien.

Ablehnung jeder Volksabstimmung in Ungarn.

Die ungarischen Friedensordnungen ist am 5. Mai in Trencsén die Abstimmung der Verbündeten auf ihre Vorschläge entschieden worden. Die Abstimmung musste sich in zehn Tagen entscheiden. Die Abstimmung der Deutschen ist abgelehnt worden, und die Volksabstimmung in den früheren Gebieten, da sie nach Ansicht der Verbündeten auf unvermeidliche Schwierigkeiten stößt. Gewisse Angriffsläufe sind gemacht worden. Der Beschluss ist in sehr gewichtigen Tönen gehalten.

gerufen gesucht. Alles unter der Rücksicht: das Zentrum hat seine Grundidee aufgegeben.

Diese Alarmmärsche halten die Zentrumsgegner nicht ab, ihren Weg unheimt weiter zu gehen. Wie die katholische Volkszeitung zu berichten weiß, haben die Sozialisten in einer Sonderkonferenz sich mit der Situation in der Partei beschäftigt; sie verlangen nicht mehr und nicht weniger, als daß die Partei sich zu ihrer vorrevolutionären Vorfahrttradition zurückkehrt. Dabei enthalten die von der Sonderkonferenz aufgestellten "Achtlinien" eine starke Konfrontation an die Aktivisten innerhalb der Zentrumsparität; der Wiederaufbau des Deutschen Reiches soll sich nach Meinung der Zentrumsopposition vollständig auf dem Boden des bundesstaatlichen föderalistischen Deutschen Staates unter Berücksichtigung der Eigenart der deutschen Stämme und der Befreiungen der wirtschafts-geographischen Interessen. Gefordert wird eine weitgehende fühlbare Verwaltungspolitische, finanzielle und wirtschaftliche Selbständigkeit der einzelnen gleichberechtigten Gliedstaaten. Der außerordentliche zähe Kampf der zentralistischen Rheinlandbündner Röster und Röckhoff muß die Verwirrung ihrer Ziele in den letzten Monaten hoch haben, wird diese Sache schon zu deutlich verstehen. Der General der Rheinlandbündner Republik ist im Zentrum zurecht lebendiger denn je. Die Zentrumssozialisten, die ihre Hoffnungen jetzt reisen sehen, behaupten, sich mit einem Aufstand an die örtlichen Befreiungsfreunde im Lande zu wenden; sie hoffen damit die Partei auf die Bahn ihrer vorrevolutionären Annahmen aufzuhüben.

So geht das Zentrum mit schweren aller Art vor, innerlich zerklüftet, in den schwersten aller Wahlkämpfe. Schon die große Debatte in der Nationalversammlung liegt oben, wie stark die Minorität des rasantenenden Gruppen im Zentrum in den letzten Wochen geworden ist. Die Partei der ausgleichenden Gerechtigkeit, die uns Sozialdemokraten immer den Vorwurf machen, zu sehr Konfessionspolitik nach links zu machen, wird im Wahlkampf, um die bedrohte Einheit der Partei zu retten, Front nach rechts machen müssen. Ob mit einer derartigen Konfessionspolitik allerdings der flausende Riß im Zentrumssturm verkleistert werden kann, muß eine nahe Zukunft lehren.

Bei den Infektionen wird die einsame Kleinstadt oder deren Raum für die Infektionen in Rüstringen-Wilhelmsburg und Umgebung, sowie der Flächen mit 1.00 Mark berechnet, kleine Anzeigen mit 50 Pfennig, bei Wiederholungen entsprechender Rabatt. Reklamesätze 4.- Mark. Hinweisstellen unverbindlich.

Die Reichstagsmitglieder der Abstimmungsgebiete.

Aus Berlin wird gemeldet: 38 Mitglieder des Rat-Berlauer Landeswahlkreises sind Mitglieder des neuen Reichstages. Es sind die Vertreter der Abstimmungsgebiete in Ohlendorf, Weißensee und Oberhavel und die Vertreter von Schleiden-Holstein. Von den Abgeordneten, die sich keinen Wahlkampfzettel unterschrieben haben, sind 18 Sozialdemokraten, 8 Zentrumsmitglieder, 8 Demokraten, 2 Deutschen Nationalen und je ein Mitglied der Deutschen Volkspartei und des halbstaatlichen Bauernbundes. Die Wahlen für diese Gebiete finden erst im Oktober statt.

Die deutschen Kriegsschiffe abgewrackt.

Aus London wird gemeldet: 120 Mitglieder des Kriegsschiffes abgewrackt werden sollen mit Ausnahme eines leichten Kreuzer und zehn Torpedobootsjäger, welche Frankreich erhält, ferner von zehn Torpedobootsjägern für die italienische Flotte und sechs Torpedobooten für Polen und Brasilien.

Entschädigungsrate für englische Privatre.

Aus London wird gemeldet: Die englische Regierung beschließt, die erste Rate, die Deutschland an Schadensersatz zahlen muss, den Betrag von 5 Millionen Pfund Sterling als Entschädigung für Privatwagen zu bestimmen, die eine Bezahlung der ihnen entstandenen Verluste fordern.

friedensverhandlungen auf litauischem Boden.

Aus London wird gemeldet: Nach einer Londoner Meldung von George Conant wird aus Warschau berichtet, daß der ukrainische Kommissar des Neuen vorge schlagen habe, in Grodno und Biadostk Friedensverhandlungen zu eröffnen.

Eisenbahnerstreik in Polen?

Wienische Zeitungen teilen mit, daß die Eisenbahner den Eisenbahnerstreik in Polen zum Stillstand bringen wollen. Sie ziehen die Inseln für Schiffs- und Fährverkehr nach innen. Die Drohung der Eisenbahner mit einem Streik hatte zur Folge, daß die tschechische Organisation mit dem Namen Soziale Selbstbehauptung gebildet hat, die den Zweck verfolgt, die Wirkungen der Eisenbahner zu verhindern.

Sozialdemokratische Reichskonferenz.

Am Sonntagabend des Reichstages trat Wilmersdorf die sozialdemokratische Reichskonferenz zusammen. An dem Konferenztag nahmen der Vorsitzende der Partei, die Mitglieder des Parteivorstandes, Abgeordnete der Nationalversammlung, Vertreter der Belegschaftorganisationen und Vertreter der Parteipresse.

In Verbindung mit der verunglückten Parteivorstandswahl wurde der Vorsitzende der Parteipresse, der Sozialdemokratische Zeitung, auf die Amtsgeschäfte übertragen. Diese Zeitung hat diese Tätigkeit mit einem Streik hatte zur Folge, daß eine Störung geschah. Dem Streik von rechts folgte ein Streik von links und dieser auf noch links hat bei einem Teil der Bürgermeister kleinen Ausschlägen ausgelöst. Auch in unserer Partei ist der Streik noch links stark zu verstehen. (Sehr richtig!) Das Mitglied der Arbeiter ist gewaltsig besiegt und das Vorhaben der Bürgerlichen Koalitionen in den letzten Tagen war auch nicht gerade geeignet, das Mithören zu verhindern.

Unsere Stellung zur Koalition wird im Wahlkampf eine große Rolle spielen. Wir sehen in der Koalitionswahl nicht unser Ideal. Bleibt aber das rechte Wahlberichtsblatt der Partei stehen, werden wir auch weiterhin eine Koalitions-politik treiben. Unter Stegeln geht für diesen Fall nur soviel, diese Politik noch links zu verschaffen, eine Ausdehnung noch rechts keine für und nicht in Frage. (Gut stimmen.) Es besteht uns keine Meinungsverschiedenheit darüber, daß die Partei des Wahlkampfes kein muß: Der Recht steht gegen! Der Stand unserer Parteivorstandswahlen ist gut, die Beziehung unserer Partei in ungeordnet, die Verteilung unserer Kreise nicht von Tag zu Tag. Daher geben wir mit Selbstvertrauen und Stolz zuversicht in den Wahlkampf in der Hoffnung, daß die Wahl einen kräftigen Sozialismus. (Zehnster. Beifall.)

Die Konferenz ist von über 200 Delegierten besucht. Zu Besuchenden werden gemeldet: Vortels und Löder-Berndau, zu Schriftführern Eisenbahn-Bandenburg, Benschede-Berlin, Linden-Berlin und Frau Pfütz-München. Die Gesellschaftsordnung der Partei ist wie für die Konferenz bestätigt. Eine Mandat-prüfungskommission wird gewählt.

Einiger Gegenstand der Tagesordnung sind: Die kommenden Reichstagssitzungen. Hierzu hierzu. Genuß. Es werden nun ein ausführliches Referat.

Sozialdemokr. Wahlverein

Münsterlingen-Wilhelmshaven.
Am Freitag, den 7. Mai, abends 8 Uhr
im Friedenshöfchen, Petersstraße:

Dessentil. Versammlung

Thema: Wirtschaft und Politik.
Referent ist der frühere Reichskriegsminister, der
Abgeordnete des Nationalversammlung.

Rudolf Wissell, Berlin.

Freie Aussprache!

Garten im Vorverkauf zum Preise von 1 M. sind
bei den Verkaufsstellen, in der Schloßstraße der
Republik und im Postkonsulat, Petersstraße 76. 11
zu erwerben. Eintritt 1 M. für die ersten 1000 Besucher.
Es wird gebeten, um die Abendstunde zu entlasten,
die Stufen möglichst im Vorverkauf bis abends 7 Uhr
zu entnehmen. Der Vorstand.

Deutscher Transportarbeiter-Verband

Beratungssitzung Münsterlingen-Wilhelmshaven.

Sonnabend, den 8. Mai, abends 8 Uhr:

Branchen-Versammlung

ber in Handels- und Industriebetrieben beschäftigten M. deit.
nehmer im Schultheiß, Petersstraße. (1510)
Wegen wichtiger Tagessitzung ist vollständige
Teilnahme erforderlich. Der Vorstand.

Reichswirtschaftsverband

deutscher derzeitiger und
ehem. Berufssoldaten e.V.

Ortsgruppe
Wilhelmshaven-Münsterlingen.

Mittwoch, den 11. Mai 1920, abends 8 Uhr:
Monats-Vollversammlung
im Barthaus.

Tagessitzung: 1. Bericht über die Mitglieder-
versammlung des d. v. D. R. W. T. - Deutsch - österr.-öst.
Schles. und Kreisverbands, Vorberichtszeitung. (1521)

Öffentliche Gescheine. Eine Mitgliedschaft keinen
Zutritt. Aufschl. Zammelgruppe II.

Die Sitzung des erweiterten Vorstandes wird wegen
der Vollversammlung am Mittwoch, den 12. Mai, nach-
mittags 4.30 Uhr, verlegt.

Der Hauptgruppenvorstand.

Am Sonnabend, den 8. Mai, abends 8 Uhr.
im Barthaus (Zahlmeister-Zimmer):

Gruppenführer-Versammlung.

(1520) Der Hauptgruppenvorstand.

Sammelgruppe X.

Am Sonnabend, den 8. Mai 1920, abends 8 Uhr:
im Barthaus (Bauer-Zaal):

Versammlung

Tagessitzung: 1. Bestätigung des Ergebnisses
des d. v. D. R. Vorstandes. 2. Bericht. 3. Verschiedenes.
NB. Zur Sammelgruppe X gehören alle chemischen
Berufssoldaten, mit Ausnahme derjenigen, welche in
Arbeitsaufstellungen beschäftigt sind. (1522)

Der Sammelgruppenvorstand.

Schortens.

Sozialdemokr. Wahlverein.

Sonnabend, den 8. Mai 1920, abends 8 Uhr.
bei Schott, Heidmühle. (1524)

Versammlung!

Da die Tagessitzung äußerst wichtig ist, muss jede
Gesellschaft und jeder Geselle unbedingt und pünktlich
erscheinen. Der Vorstand.

Allgemeine Ortskrankenkasse für die Stadtgemeinde Barel.

Montag, den 10. Mai 1920, abends 7.30 Uhr
bei Meyer, "Schwarzes Rohr".

Ordentliche Ausschüttung.

Tagessitzung: 1. Eröffnung der Grundbühne und diebstahligkeits-
förderung der Säugling.
2. Wiedergabe der Jahresberichtung.
3. Verschiedenes. (1509)

Um zehntausend Gulden der Mitglieder
wird gegeben. Der Vorstand.

Nordenham.

An Inhaber von Sonderbezugsmitteln kommen nur
am Dienstag, den 11. Mai 1920 folgende Bezugsmittel:

5 Pfund Kartoffeln für 25 Pf.

5 Pfund Butterkäse für 20 Pf.

pro Person. Behälter für Kartoffeln und Kleingeld
finden mitzubringen. Die Ausgabe erfolgt im Kleinvor-
taufnahmen der Stadt, Wirtschaftskammer.

Sonnenbeschafften Käse und Sonderbezugsmittel
sind vorzulegen. (1476)

Städtisches Wirtschaftsamt Nordenham.

Gemeinde Bleyen.

Die Wählerlisten zur Reichstags- und Landtagswahl
liegen vom 8. Mai d. J. ab 8 Tage lang am Sitzung-
saal der Gemeindeverwaltung und im Rathaus der Gemeindever-
waltung. Eintritt 10 Pfennig. (1515)

Gemeindeverwaltung einsetzen werden. (1515)

Sonntag, den 5. Mai 1920.

Gemeindeamt Bleyen.

Alle Drucksachen liefern Paul Hug & Co.

O. G. Böling.

Colosseum- und Central-Lichtspiele.

Ab heute! Fortsetzung von Ab heute!

Dampf. 2. Teil

Der Schrecken der Detektive.

Episode 4 (v. 7. Akt): "Das Gespenst"

Episode 5: "Die Flucht des Toten"

Außerdem das russische Sittendrama in sechs kolossal Akten:

Mit Leib und Seele eigen!

Deutsche Lichtspiele

Kammer Lichtspiele

Ab heute! In beiden Theatern! Nur 4 Tage!

Aus dem weltberühmten Decla-Aventeur-Zyklus "Die Spinne" (zweiter Teil) — der amerikanische Riesen-Sensations-Film:

* Das Brillanten-Schiff *

Sechs Riesenakte! — Spielauf über zwei Stunden!

Hauptdarsteller: Carl de Vogt und Resel Orla.

Der beste überhaupt existierende Aventeur-Film!!

Keine sogenannte Hintertreppe, sondern vollkommenste

Kunstleistung! Sensation über Sensation! Die über-

rascendesten Effekte! Allererstklassige Schauspieler!

Spannend-dramatisches Spiel! Bewundernswerte Regie!

Dazu das übrige, bekannt gute Programm!!

Ab Dienstag: Das langwarte, spanische

Abenteuer des beliebten Detektivs Jon Deeba.

Restaurant Deutsche Lichtspiele,

Götterstraße 60. 1241

Jeden Freitag, abends 8 Uhr:

Großer Preis-Stat.

Hierz lobt freundlich ein: A. Kämmer.

Rüstringer Hof, Ulmenstr. 23

Jeden Freitag und Sonntag:

Großer Ball

Aufgang 7 Uhr.

Abends 1246 G. Peters.

Shrebergärten in der Stadt.

Ter leite Platz an der Nordwestecke der Promy-
und Papingstraße zur Größe von 1485 m soll am

Sonntag, den 8. Mai, nachmittags 5 Uhr, meistens
durchsteigen werden. (1429) Nähe Adelstraße 7.

Danksagung.

Für die überaus große Teilnahme beim
Hausfest waren lieber Sohnes und
Brüder Kurt sagen herz. Dank. (1505)

Familie Joh. ter Veen.

Apollo- und Park-Lichtspiele

Ab heute!! Der sensationelle Detektiv-Schlager:

Das Mysterium

der Nelson-Brücke

In 4 kolossal spannenden Akten.

Außerdem: Der ungarnische Ausstattungsfilm mit hervor-
ragender, prickelnder Spannung:

Die Sucht nach Luxus

In 4 prunkvollen Akten!

Kinder-Theater

Sonntag, den 8. Mai,

nachmittags:

Peines Auftritt in dieser Spieldorf!

Die Waldsee

und das verzauberte

Waldchen. (1498)

Sonntagsabend, den 8. Mai,

abends 8 Uhr:

Gr. Preisifikat

Es lobt freundlich ein:

Albert Rieckin, Westfalen, 5

Herr Römer als Gast.

Achtung!

Schützen!

Verdeckte Boten

werden sofort wieder gefüllt.

Zollinger

Stahlwarenhaus.

Werkzeugmacher,

Wahlstraße 40.

BURG THEATER

Gastspiel der Opern-,

Operett- und Schaus-

spielsgesellschaft

Dir. Robert Scheyer.

Heute und folgende

Tage abends 8 Uhr:

Gastspiel des Herrn

Rudolf Römer von

Carl-Theater Wien.

Das

Dreiäderhaus

Singpiel in 3 Akten

von Franz Schubert.

Herr Römer als Gast.

Vorverkauf täglich von

11 bis 1 Uhr und

nachm. von 5 Uhr an.

Theaterferien Nr. 27.

Arbeiter-

Turnverein

Germany.

Sonnabend, den 8. Mai,

abends 8 Uhr:

Mitglieder-

Versammlung

bei Herrn Wöhner.

Die Mitglieder

werden erfreut, zahlreich

und pünktlich zu erscheinen.

Der Vorstand.

Polizeihund-

Verein.

Sonnabend, den 8. Mai 1920:

Versammlung

1514

Der Vorstand.

Berreit

Dr. med. Bendig

Verlängert

bis Freitag, Sonnabend, Sonntag.

Turnverein

Fröhlich auf

Neuried.

Sonnabend, den 8. Mai, abends 8 Uhr. (1493)

Verzählung 1. Clou

Verein

der Schlesier.

Sonnabend, den 8. Mai

abends 8 Uhr:

Monats-Verzählung

im Augustiner.

Wichtig: Tagessitzung

Jahreszeit. Einwände er-

wünscht. Gäste willkommen.

Der Vorstand.

Lobes-Anzeige.

Am 5. d. M. nach-

mittags 6 Uhr, ent-
schiedlich noch, Auger-

schwester, Schwieger-
mutter, Schwager und

Enkel, der Kreuz-
hülfsteller. (1496)

Karl Wahlen

im Alter d. 65 Jahren.

Im tiefsten Schmerz.

Die traurenen
Gräber, Eltern- und
Verwandten.

Die Beerdigung fin-

det statt am Montag-

abend, 11 Uhr, Fried-

hof, Friedhofstraße 10.

W. W. nach

dem Friedhof.

Willi

im ganzen Alter von

einem Jahr bis 10 Mon-

aten. Um diese Zeit

beginnen Kinder unter

Elternleib.

W. Lülfes,

Rüstringen, Wilhelmshaven,

Strasse 39.

Herrne nom Wäsche

aller Art zum Waschen und

Plätzen. (1468)

Die Herstellung ist

noch nicht angebrückt.

Die Herstellung fin-

det statt nach dem Fried-

hof in Altenburg.

Sozialdemokr. Wahlverein
Rüstringen-Wilhelmshaven.
Am Freitag, den 7. Mai, abends 8 Uhr
im Friedenssaal, Peterstraße:

Dessentl. Versammlung

Thema: Wirtschaft und Politik.

Referent ist der frühere Reichswirtschaftsminister, der Abgeordnete der Nationalversammlung

Rudolf Wissell, Berlin.

Freie Ausprüche!

Garten im Vorwerk auf zum Park von 1 500 sind bei den Vertretern kontrahiert, in der Geschäftsstelle der Republik und im Postamtsektor, Peterstraße 26, 11 zu haben; an der Abendstafel 1,50 M.

Es wird gebeten, um die Abendstafel zu entlasten, die Kosten möglichst im Vorwerk auf zum Park zu entnehmen.

Der Vorstand.

Deutscher Transportarbeiter-Verband

Verwaltungsstelle Rüstringen-Wilhelmshaven.

Sonnabend, den 8. Mai, abends 8 Uhr:

Branchen-Versammlung

der in Handels- und Industriebetrieben beschäftigten K. deit. Gewerbe im Gewerbe-, Peterstraße.

Wegen wichtiger Tagversammlung ist vollständiges Eröffnen erfordert.

Der Vorstand.



Reichswirtschaftsverband
deutscher derzeitiger und
ehem. Berufssoldaten e.V.

Kriegsgruppe
Wilhelmshaven-Rüstringen.

Am Dienstag, den 11. Mai 1920, abends 8 Uhr:
Monats-Vollversammlung

im Vortheile.

Zusageordnung: 1. Bericht über die Mitgliederversammlung des R. d. S. 2. Der Deutsch-völkerliche Schuh- und Trunkaufbau. 3. Verschiedenes. [1521]

Getreit, Aussicht: Sammelgruppe 11.

Die Sitzung der eröffneten Vorstandes wird wegen der Feierstunden am Mittwoch, den 12. Mai, nachmittags 4.30 Uhr, verlegt.

Der Hauptgruppenvorstand.

Am Sonnabend, den 8. Mai, abends 8 Uhr:
im Rathaus (Gebäckbäcker-Zimmer):

Gruppenführer-Versammlung.

[1520] Der Hauptgruppenvorstand.

Sammelgruppe X.

Am Sonnabend, den 8. Mai 1920, abends 8 Uhr,
im Rathaus (blauer Saal):

Versammlung

Zusageordnung: 1. Bestätigung bzw. Ergänzung des S. G.-Vorstande. 2. Bericht, 3. Verschiedenes. NB. Zur Sammelgruppe X gehören alle ehemaligen Berufssoldaten, mit Ausnahme derjenigen welche in Heimstättenstellen beschäftigt sind. [1522]

Der Sammelgruppenvorstand.

Schortens.

Sozialdemokr. Wahlverein.

Sonnabend, den 8. Mai 1920, abends 8 Uhr,
bei Schott, Heddema: [1484]

Versammlung!

Die Tagversammlung äußerst wichtig ist, muss jede Genossin und jeder Genosse unbedingt und pünktlich erscheinen.

Der Vorstand.

Allgemeine Ortsstraßenläufe für die Stadtgemeinde Barel.

Montag, den 10. Mai 1920, abends 7.30 Uhr
bei Meyer, „Schwarzes Roß“:

Ordentliche Ausschusssitzung.

Zusageordnung: 1. Erörterung der Grundstücke und bietbezügliche Aenderung der Satzung 2. Abnahme der Jahresrechnung 3. Verschiedenes. [1509]

Um politischen Scheinen des Ausschussteilnehmers und vorzutragen. Der Vorstand.

Nordenham.

Am Inhaber von Sonderbergsymposien kommen nur am Dienstag, den 11. Mai 1920 folgende Abrechnungen zur Verrechnung:

5 Pfund Softeis für 25 Pf.

5 Pfund Softeis für 20 Pf.

pro Person. Belohner für Autobusfahrt Kleingeld kann mitzukommen. Die Aufgabe erfolgt im Kleinvolumenzimmer des Städ. Wirtschaftskantons.

Debenmittelkarten-Kaufhaus und Sonderbergsymposien sind vorzutragen. [1476]

Städtisches Wirtschaftsamt Nordenham.

Gemeinde Blexen.

Die Wählerlisten zur Reichstags- und Landtagswahl liegen vom 8. Mai d. J. ab 9 Tage lang vor Einsicht der Wählerberechtigten im Gemeindehaus öffentlich aus. Einsichtsliste können innerhalb der Ausschlagszeit beim Gemeinderat eingereicht werden. [1513]

Gemeindewahl, den 8. Mai 1920.

Gemeindewahl Blexen.

O. G. Büding.

Alle Drucksachen liefern Paul Hug & Co.

Colosseum- und Central-Lichtspiele.

Ab heute! fortsetzung von Ab heute!

Dampf. 2. Teil

Der Schrecken der Detektive.

Episode 4 (v. 7. Akt): „Das Gespenst“

Episode 5: „Die Flucht des Toten“

Außerdem das russische Sittendrama in sechs kolossal Fikten:

Mit Leib und Seele eigen!

Deutsche Lichtspiele

Kammer Lichtspiele

Ab heute! In beiden Theatern! Nur 4 Tage!
Aus dem weltberühmten Decla-Abenteuer-Zyklus „Die Spinnen“ (zweiter Teil) — der amerikanische Riesen-Sensations-Film:

* Das Brillanten-Schiff *

Sechs Riesenakte! — Spielauf über zwei Stunden!
Hauptdarsteller: Carl de Vogt und Resel Orla.

Der beste überhaupt existierende Abenteuer-Film!: Keine sogenannte Hintertreppe, sondern vollkommene Kunstleistung! Sensation über Sensation! Die überraschendsten Effekte! Allererstklassige Schauspieler!

Spannend-dramatisches Spiel! Bewundernswerte Regie!

Dazu das übrige, bekannt gute Programm!!

Ab Dienstag: Das langerwartete, spanische Abenteuer des beliebten Detektivs Joe Deeba.

Restaurant Deutsche Lichtspiele,

Göderstraße 60. 1241

Jeden Dienstag, abends 8 Uhr:

Großer Preis-Slat.

Hierzu laden freundlich ein: U. Röhmen.

Rüstringer Hof, Ulmenstr. 23

Jeden Dienstag und Sonntag:

Großer Ball

Anfang 7 Uhr. [1240] G. Peters.

Schrebergärten in der Stadt.

Ter liegt Platz an der Nordwestecke der Brommy- und Voplingsstraße zur Größe von 1485 qm soll am

Sonnabend, den 8. Mai, nachmittags 5 Uhr, meistbiedend versteigert werden. [1429] Ruhiges Altbörsenstrasse 7.

Danksagung.

Für die überaus große Teilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Sohnes und Bruders Kurt sagen herzl. Dank. [1405]

Familie Joh. ter Veen.

Apollo- und Park-Lichtspiele

Ab heute!! Der sensationelle Detektiv-Schlager:

Das Mysterium

der Nelson-Brücke

In 4 kolossal spannenden Akten.

Ausserdem: Der ungarnische Ausstattungsfilm mit hervorragender, prickelnder Spannung:

Die Sucht nach Luxus

In 4 prunkvollen Akten: 1512

Kinder-Theater

Sonnabend, den 9. Mai,

nachmittags 5 Uhr:

Erste Aufführung in

dieser Spielstätte!

Die Waldfee

und das vergessene

Reich. [1408]

Sonnabend, den 9. Mai,

abends 8 Uhr:

Gr. Preis-Kat

Es bietet freundlich ein:

Albrecht Körber, Weißensee. 3

Während!

Schüren!

Berghofse, Batzenen

werden sofort wieder gefüllt.

Zolinger

Stahlwarenhaus,

Wülfenmühle, Marktstraße 46.

BURG THEATER

Gastspiel der Opern-

-Operetten- und Schaus-

-spielsgesellschaft

Dir. Robert Scheyer.

Heute und folgende

Tage abends 8 Uhr:

Gastspiel des Herrn

Rudolf Röntz vom

Carl-Theater Wien.

Das

Dreimäderhaus

Singspiel in 5 Akten

von Franz Schubert.

Schubert:

Herr Röntz als Gast.

Vorverkauf täglich von

11 bis 1 Uhr und

nach, von 5 Uhr an.

Theaterbarfuß Nr. 27.

Arbeiter-

Turnverein

Germany.

Sonnabend, den 8. Mai,

abends 8 Uhr:

Mitglieder-

Versammlung

bei Herrn Müller, Hanse-

Torstraße 10.

— Die Mitglieder

werden erfuht, pünktlich

und pünktlich zu erscheinen.

Der Vorstand.

ADLER

DR. R. WILHELM

HEUTE-UHR ABENDS

3 alte Schätzeln

OPERETTE

IN 3 AKTEN

VORLÄNGER

bis Freitag, Sonnabend

Sonntags.

Berreich

Dr. med. Bendig

VERAUF

LITERATUR

FRISCH AUF

Wiederholungen

Sonnabend, den 8. Mai, abends 8 Uhr [1485]

VERSAMMLUNG I. ELOQUUM

Verein

der Schlesier.

Sonnabend, den 8. Mai,

abends 8 Uhr:

MONATS-VERLAMMUNG

im Augustiner.

Wichtige Tagverordnung

dringliches Eröffnen er-

möglich. Bitte willkommen

1401

Der Vorstand.

Platzfest seitigen willig

PAUL HUG & CO.

LODES-UZELZEIGE.

Am 5. d. M. nach-

mittags 6 Uhr, emi-

tiert nach unserer

Schwiegertochter, Groß-

tochter, Schwester und

Onkel, Kinder und

Urenkel, Willibald

Die Beerdigung fin-

det am Montag,

den 10. d. M. nach-

mittags 5 Uhr. Eine

feierliche Beerdigung

des neuen Friedhofes

auf Hatt.

Karl Maben

im Alter v. 66 Jahren.

In diesem Schmerz:

Die treuensten

Freunde, Entzifferer

und Verwandten.

Die Beerdigung fin-

det statt zum

Montag,

den 10. d. M. nach-

mittags 5 Uhr. Eine

feierliche Beerdigung

im Friedhof

in Altenburg.

Willi

im ganzen Alter von

einem Jahr zu Mon.

Am 1. d. M. fei-

erten die treuensten

Freunde und

Entzifferer

und Angehörigen.

Die Beerdigung fin-

det statt zum

Montag,

den 10. d. M. nach-

mittags 5 Uhr. Eine

feierliche Beerdigung

im Friedhof

in Altenburg.

Willi

im ganzen Alter von

einem Jahr zu Mon.

Am 1. d. M. fei-

erten die treuensten

Freunde und

Entzifferer

und Angehörigen.

Die Beerdigung fin-

det statt zum

Montag,

den 10. d. M. nach-

mittags 5 Uhr. Eine

feierliche Beerdigung

im Friedhof

in Altenburg.

Willi

im ganzen Alter von

einem Jahr zu Mon.

Am 1. d. M. fei-